



Sportkreisvizepräsidentin und Jugendleiterin Yvonne Benz im sportpolitischen Austausch mit Prof. Dr. Stephan Seiter, Bundestagskandidat der FDP für den Wahlkreis Waiblingen.

Auszug aus dem Wahlprogramm: Kommunen, Sport und Ehrenamt stärken

Yvonne Benz: Wie will die FDP den Sport fördern?

Prof. Dr. Stephan Seiter: Sport- und Schwimmstätten müssen saniert werden. Es ist schlimm genug, dass Kinder heutzutage nicht mehr schwimmen können. Sportunterricht, der meist zu Gunsten anderer Fächer ausfällt, soll durch Kooperationen zwischen Schulen und Vereinen mit abgedeckt werden. Hier müsste es allerdings einen besseren finanziellen Ausgleich für die Vereine geben, da die Übungsleiter ehrenamtlich und in ihrer Freizeit tätig sind.

Vereine leisten einen Beitrag zur Gesundheit und somit zur Prävention. Damit hat er eine soziale, alters- und bevölkerungsübergreifende Funktion. Der Verein ist ein Treffpunkt für alle Bevölkerungsschichten und somit ein Stück Heimat innerhalb der Kommunen.

Wie kann man das Ehrenamt attraktiver gestalten?

Für das Ehrenamt genauso wie für die Kindererziehung sollte es Rentenpunkte geben. Menschen, die ihren Dienst der Gesellschaft unentgeltlich zur Verfügung stellen, sollen belohnt werden.

Um den Leistungssport in Zukunft zu fördern, sollten zum einen die einzelnen Athleten im Vordergrund stehen und Talente unterstützt werden. Dazu dient auch die Vorbildfunktion eines Ehrenkodex, denn wer des Dopings überführt wird, sollte keine Förderung mehr bekommen. Wir sollten auch den Wasserkopf der Sportfunktionäre verkleinern, denn wenn beim Einzug ins Olympiastadion mehr Funktionäre als Athleten dabei sind, ist wohl etwas in Schiefelage geraten. Im Ehrenkodex sollte auch verankert sein, dass rassistische Äußerungen eine Sperrung durch den Verband zur Folge haben.

Die Vielfalt des Sports mit seinen verschiedenen Disziplinen sollte wieder mehr in den Fokus der Medien rücken, denn es gibt noch andere schöne und erfolgreiche Sportarten außer Fußball, beispielsweise Feldhockey.

Wie kann die finanzielle Förderung der Vereine aussehen?

Vereine, die in Hinsicht auf sexualisierte Gewalt und Rassismus etc. ein Werteleitbild haben, sollten eine finanzielle Förderung bekommen. Die finanzielle Unterstützung kleiner Vereine, die durch die Pandemie große finanzielle Einbuße durch Mitgliederschwund hatten, sollte unbürokratisch sein.

Für die Zukunft sollte auch ein Bürokratieabbau bei den Vereinen umgesetzt werden, damit man die Ressourcen der ehrenamtlichen Ausschussmitglieder und Vorstände für die Entwicklung und Umsetzung von Visionen und neuer Ideen verwenden kann.

Herzlichen Dank für das Gespräch und viel Erfolg im Wahlkampf.